

TOP 1

Der Aggerverband vertreten durch Herrn Scholemann oder Herrn Prof. Dr. Scheuer wird eine Präsentation zum Thema Abwasserbehandlung und Gewässerunterhaltung vortragen.

Die Gesetzesgrundlagen sowie Pflichten der Stadt Bergneustadt in Bezug auf die Ausgleichsmaßnahmen werden erläutert.

TOP 2

Das Ingenieurbüro Feldmann wird für die Dörspe den abgeschlossenen BWK-M3 Nachweis vorstellen.

Der vereinfachte hydraulische und stoffliche Nachweis wurde für jede Einleitstelle aus der Regen- und Mischwasserkanalisation (Regenüberläufen und Regenüberlaufbecken) auf der städtischen Kanalisation geführt.

Das Merkblatt BWK-M3 (Bund der Ingenieure für Wasserwirtschaft, Abfallwirtschaft und Kulturbau (BWK) e. V) bietet eine Handlungsempfehlung zur Beurteilung der Wirkungen von Einleitungen auf oberirdische Fließgewässer in hydraulischer und stofflicher Hinsicht und zeigt problembezogene Möglichkeiten zur immissionsbezogenen Bewirtschaftung auf.

Im Rahmen des BWK-M3 Nachweises wurde eine hydraulische Betrachtung des Gewässers durchgeführt. Dabei wurde maßgeblich untersucht, in welchem Verhältnis die vorhandene Abflussmenge zur zulässigen Abflussmenge in der Dörspe steht.